



Schulstraße 7, 8431 Gralla
 Telefon +43 3452 82628, Fax DW 4
 gemeinde@gralla.at, www.gralla.at

Zahl: 004/1-5/2016

Verhandlungsschrift

über die Sitzung des Gemeinderates

am **29.09.2016** im *Sitzungssaal der Marktgemeinde Gralla*.

Beginn der Sitzung: **19:00** Uhr

Die Einladung erfolgte am 21.09.2016 durch Einzelladung (e-mail).

Der Nachweis über die ordnungsgemäße Einladung sämtlicher Mitglieder des Gemeinderates ist in der Anlage beigeschlossen.

Anwesend waren:

Bürgermeister	Isker Hubert
Vizebürgermeister	Draxler Franz
Gemeindegassier	Dir. Willinger Edmund

GR Sucher Gerald	GR Ladinig Alfred	GR Kreiger-Knoblechner Gertraud
GR Roßmann Franz	GR Woschnigg Mario	GR Sabathi Gerald
GR Strein Helga	GR Damm Andrea	GR Ing. Jahrbacher Anton
GR Macek Alexander	GR Brunner Horst	GR Grussl Marco

Außerdem waren anwesend:

VB Walzl Enrico, DI Schwarzl Heinrich (Fa. planconsort, Leibnitz)

Entschuldigt waren:

kein

Nicht entschuldigt waren:

kein

Der Gemeinderat ist beschlussfähig. Die Sitzung ist öffentlich.

Vorsitzender: Bgm. Isker Hubert

Tagesordnung

1. Beratung und Beschluss über die Annahme der letzten Verhandlungsschrift über die Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Gralla vom 19.07.2016.
2. Beratung und Beschluss über die Auftragsvergabe für die bauliche Erweiterung des Schmutzwasserkanalnetzes inklusive Pumpwerke und des öffentlichen Wasserleitungsnetzes in neuen Anschließungsgebieten.

Verlauf der Sitzung/Beschlüsse

Bürgermeister Hubert Isker begrüßt die erschienenen Gemeinderäte und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Einladung zur heutigen Sitzung erfolgte zeitgerecht.

Betreffend der heutigen Fragestunde werden nachfolgende Anfragen gestellt:

GR Macek stellt an Bgm. Isker die Anfrage: „Gibt es betreffend meiner Anfrage in der GR-Sitzung vom 25.08.2015 in Bezug auf geschwindigkeitsmindernder Maßnahmen in der Oberen Dorfstraße Ergebnisse vom Verkehrsplaner?“

Hiezu führt Bürgermeister Hubert Isker aus, dass u. a. lt. Verkehrsplaner, Ing. Pilz, optische Maßnahmen störend wirken und das Ortsbild negativ beeinträchtigt wird. Es werden aber nunmehr Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt und in Folge ausgewertet, ob es unbedingt und unerlässlich ist, Maßnahmen zu setzen.

GR Macek stellt an Bgm. Isker die Anfrage: „Erfolgt die finanzielle Abwicklung von Veranstaltungen, organisiert vom Kulturausschuss der Marktgemeinde Gralla, über das Budget der Gemeinde?“

Die Anfrage wird von Bürgermeister Hubert Isker bejaht.

GR Ing. Jahrbacher stellt an Bgm. Isker die Anfrage: „Warum werden die Sitzungsgelder der Gemeinderäte als Werksvertrag an das Finanzamt gemeldet?“

Bürgermeister Hubert Isker führt an, dass dies seines Wissens nicht der Fall ist, er jedoch diesbezüglich die Lohnverrechnung damit befassen wird.

zu TOP 1.)

Der Entwurf der Verhandlungsschrift der GR-Sitzung vom 19.07.2016 wurde beiden im Gemeinderat vertretenen Fraktionen übermittelt. Da diesbezüglich keine Abänderungen und Zusätze beantragt werden, erfolgt über Antrag von Bgm. Hubert Isker die einstimmige Annahme der Verhandlungsschrift vom 19.07.2016 entwurfsgemäß.

zu TOP 2.)

Gegenstand dieses Tagesordnungspunktes sind die Auftragsvergaben für die bauliche Erweiterung des Schmutzwasserkanalnetzes inklusive Pumpwerke und des öffentlichen Wasserleitungsnetzes in neuen Aufschließungsgebieten der Marktgemeinde Gralla.

Die Ausschreibung erfolgte gemäß dem Bundesvergabegesetz durch die Fa. planconsort ztgmbh, Leibnitz, welche auch die Angebotsprüfungen durchführte und einen entsprechenden Vergabevorschlag erstellte. Bgm. Hubert Isker ersucht Herrn DI Schwarzl (Fa. planconsort) um Erläuterung der vorliegenden Angebotsprüfungen.

DI Schwarzl bringt dem Gemeinderat die Angebotsprüfungen zur Kenntnis. Daraus ergibt sich als Billigstbieter die Fa. Pichler Bau, Gralla, mit einer Nettoanbotssumme von € 459.853,54.

Über Antrag von Bgm. Hubert Isker beschließt der Gemeinderat einstimmig die Vergabe der Arbeiten lt. vorliegendem Vergabevorschlag an die Fa. Pichler Bau, Gralla.

- *) Der unter Tagesordnungspunkt gefasste Beschluss wird
- *) Die unter den Tagesordnungspunkten gefassten Beschlüsse werden gemäß § 131 des Steiermärkischen Volksrechtgesetzes, LGBl. Nr. 87/1986, i.d.g.F., als dringlich erklärt.
- *) Nichtzutreffendes ist zu streichen.

Schluss der Sitzung: 19:15 Uhr

Die Verhandlungsschrift für diese Sitzung besteht aus 4 Seiten.

Vorgelesen - genehmigt – unterschrieben

Gralla, am 15.12.2016

Ing. Jahrbacher Anton eh.
Schriftführer

Bgm. Isker Hubert eh.
Vorsitzender

Kreiger-Knoblechner Gertraud eh.
Schriftführer